

Weisheitsschulen nur den toden Buchstaben in ihren Hieroglyphen der Nachwelt hinterlassen haben, damit die Menschen durch den Buchstaben sich wieder zum Geist zu erheben fähig wären.

Viele der berühmtesten Gelehrten haben es gewagt, die Mysterien der Alten von allen Völkern, so viel möglich war, zu sammeln, und sie mit kritisch historischen Bemerkungen ihrem Zeitalter zu liefern.

Allein alle diese Werke gewähren uns nur den Buchstaben; der Geist der Weisheitsschulen blieb noch immer verschlossen: die kostbarsten Hieroglyphen sind auf die Nachwelt übergegangen, aber die Seele, welche diese Hieroglyphen beleben sollte, ward von den Wenigsten gekannt.

So verdanken wir den Wächtern der heiligen Geheimnisse, daß sie in ihren geheimen Schulen von Jahrhundert zu Jahrhundert diese Bruchstücke der Weisheit aufbehalten, und sie unverletzt bis auf unsere Zeiten gebracht haben; ohne ihre mühevollen Pflege wäre der Urs  
buchstab